

17.10.2017 - 09:24 Uhr

Skilanglauf trifft den Wunsch der Deutschen nach Natur, Entschleunigung und Sicherheit

Austria (ots) -

Die von Kantar TNS und der Olympiaregion Seefeld veröffentlichte repräsentative Trendstudie "Wintersport in Deutschland 2017/2018" zeigt ein steigendes Interesse der Deutschen an der Wintersportart Skilanglauf. Darüber hinaus untersucht sie die Urlaubsbedürfnisse der Deutschen und stellt einen ausgeprägten Wunsch nach Entschleunigung und aktivem Natururlaub mit der Familie sowie ein Sicherheitsbedürfnis bei der Wahl des Urlaubsortes fest.

Die Trendstudie verdeutlicht, dass Skilanglauf die kommende Wintersportart ist: Rund 35 Millionen Deutsche (51 Prozent) interessieren sich für diesen Sport. So verzeichnet Langlauf mit einem Anstieg von zehn Prozent mehr Neu- und Wiedereinsteiger als der alpine Skisport und Snowboardfahren. Im Gegensatz zu diesen beiden Sportarten spricht Skilanglauf alle Altersgruppen an. Die wachsende Beliebtheit des Skilanglaufs erklärt sich durch allgemeine gesellschaftliche Trends wie eine starke Sehnsucht nach aktivem Natururlaub innerhalb der Familie und Entschleunigung. Diese Trends prägen die Urlaubsbedürfnisse der Deutschen und werden in der Wintersportart Langlauf vereint.

Elias Walser, Geschäftsführer der Olympiaregion Seefeld, sieht die Studienergebnisse in seiner täglichen Arbeit und im Umgang mit den Urlaubern bestätigt: "Wir beobachten die wachsende Popularität des Sports bereits seit mehreren Jahren und bedienen diese Bedürfnisse unserer Urlauber umfassend. Als einer der traditionsreichsten Langlauforte in den Alpen starten wir bereits rund um den 11. November als eine der ersten Wintersportdestinationen in die neue Langlaufsaison."

Eine detaillierte Pressemeldung und Bildmaterial stehen hier zum Download bereit: <https://cloud.biss-pr.de/s/GHI7UqaNs6a8wL>

Zum Download der Trendstudie "Wintersport in Deutschland 2017/2018" geht es hier: <http://ots.de/lvlpn>

Kontakt:

Anneke Hasenritter
BISS PR - PUBLIC RELATIONS MIT BISS
T +49 30 809 33 31-06
E a.hasenritter@biss-pr.de
www.biss-pr.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010687/100808061> abgerufen werden.